

# Antworten auf drei Fragen

## Gautinger stimmen über die Zukunft des früheren Schulareals ab

**Gauting** – Die Debatten der vergangenen Wochen und Monate über die Neubebauung des ehemaligen Grundschulgeländes in Nachbarschaft des Gautinger Bahnhofs haben offensichtlich viele Bewohner der Würmtalgemeinde sensibilisiert. Die Beteiligung

am Bürgerentscheid am kommenden Sonntag verspricht sehr rege zu werden. Schon jetzt liegen im Rathaus (Stand Donnerstagnachmittag) 5852 Briefwahlunterlagen vor. Das entspricht einer Abstimmungsbeteiligung von jetzt schon knapp 37 Prozent.

Die Gautinger sollen drei Fragen beantworten. Wollen sie die Fortsetzung der vom Gemeinderat im Bebauungsplanverfahren festgesetzten Zielsetzungen für das Areal (auf Grundlage der Planungen des Investors Sontowski & Partner) oder den sofortigen Stopp der aktuellen Planungen, wie vom Bürgerbegehren der Initiative Gauting-Aktiv gefordert? Falls beide Begehren mehrheitlich mit Ja oder Nein beantwortet werden, wird die Stichfrage ausschlaggebend sein. Darin entscheiden sich die Gautinger, ob die aktuelle Planung fortgesetzt werden soll oder nicht. Die Ziele der Begehren haben wir gegenübergestellt. **SEITE 5**



**Drei Gebäudekomplexe auf einem Sockel:** die Sontowski-Planung von Süden aus gesehen. VISUALISIERUNG: SONTOWSKI & PARTNER